



NEWSLETTER

Neues aus dem Museum

Ronnenberg, den 10. April 2026

Liebe Museumsfreundinnen,
liebe Museumsfreunde,

in unserer Jahreshauptversammlung am 27. März 2026 ist über die Arbeit an und in unserem Museum im letzten Jahr sowie die weitere Zukunft ausführlich berichtet worden.

Da nicht alle teilnehmen konnten, informieren wir über die wichtigsten Ergebnisse:

Neuwahlen des Vorstands:

- 1. Vorsitzender: Otmar Haas
- Stellv. Vorsitzender: Jens Koch
- Museumsleiter: Markus Domrowe
- Schatzmeister: Klaus Thum
- Schriftführer: Niels Brinkmann
- Stellv. Schriftführerin: Dr. Karin Reinelt

Zu den monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen um 18.00 Uhr an jedem 1. Montag im Monat sind grundsätzlich alle Mitglieder eingeladen.

Die Berichte des Vorsitzenden, des Museumsleiters und des Schatzmeisters geben eine detaillierte Übersicht über Aktivitäten und Weiterentwicklung des Museums im letzten Jahr mit Ausblick auf die Arbeiten in diesem Jahr 2026.

Das Niedersächsische Museum für Kali- und Salzbergbau e.V. besteht im Jahre 2026 30 Jahre!

- 1991: Gründung Bergbaudokumentation Hansa Empelde e. V.
- 1994: Anfang Ausbau Museum
- 1996: Gründung Nieders. Museum für Kali- und Salzbergbau e. V.

Diese **30 Jahre** wollen wir gemeinsam mit einem **Sommerfest** nach den Sommerferien feiern (Ende August / Anfang September 2026).

Weitere Vorhaben, Veranstaltungen 2026

27. Juni 2026: Rundgang Kaliwerk Hansa ab 11.00 Uhr vom Museum
- Juli/Aug. 2026: Rundgang Kaliwerk Hansa ab 11.00 Uhr vom Museum
20. Juni 2026: Besuch Erdölmuseum Wietze, Abfahrt 09.00 Uhr ab Museum
- Ende Aug. /
Anfang Sept. 2026: Sommerfest 30 Jahre Nds. Museum f. Kali- und Salzbergbau e.V.
12. Sept. 2026: Weserschiffahrt Bremen-Bremerhaven mit Besuch Klimahaus Bremerhaven
- Ende Okt./
Anf. Nov. 2026: Vortragsveranstaltung „Geologie des Benther Salzstocks“
Naturhistorische Gesellschaft Hannover
- Nov. 2026: Sonderausstellung Kalifieber (in Planung)
4. Dez. 2026: Barbarafeier

Zu allen Veranstaltungen wird jeweils gesondert eingeladen!

Hinweisen möchten wir noch auf die Erarbeitung einer Broschüre über **Zwangsarbeiter im 2. Weltkrieg in den Ronnenberger Kaliwerken.**

Die detaillierte Untersuchung war ein Teil der Forschungsarbeiten für die Weiterentwicklung unserer Dauerausstellung. Durch Unterstützung von Spendern, die unser Bürgermeister angesprochen hat, können wir diese geschichtlich relevanten Ereignisse in einer Broschüre dokumentieren.

Wir wünschen Euch allen nun eine schöne Frühlingszeit und viel Freude bei unseren Veranstaltungen.

Beste Grüße und ein herzliches GLÜCKAUF



(1. Vorsitzender)